

Hinter den Kulissen

Das ist unser Redaktionsteam

Auf Bücherliebe folgt Naturverbundenheit. In dieser Ausgabe stellt die Autorin ihre Teamkollegin Andrea Kippe vor und dann gleich sich selbst. Beide erzählen, wie ihre Artikel entstehen und wo sie Inspiration finden. ■ Sabine Meili



ANDREA KIPPE

Freie Journalistin, Natur- und Wildnispädagogin

Als ihr Patenkind vor vielen Jahren im Spielgruppenalter war, schrieb Andrea Kippe aus der «Gotti-Perspektive» eine Kolumne. In der Folge ist ihr Engagement für die Fachzeitschrift stetig gewachsen. Sie möge alle Darstellungsformen, aber vielleicht habe sie eine leichte Vorliebe für Interviews, meint die Journalistin. Als Natur- und Wildnispädagogin liegen ihr natürlich grüne Themen oder Outdoorberichte am Herzen. Und: «Die neue Rubrik «Meine Fachkompetenz» ist eine tolle Herausforderung. Es gefällt mir, diese Kompetenzen für die Leserinnen herauszuarbeiten.»

Am Anfang eines Artikels steht bei der Journalistin die Recherche. Je nach Thema und Vorwissen verschafft sie sich einen Überblick: Was ist schon bekannt? Welche Beiträge wurden in der Medienlandschaft und Fachwelt dazu schon verfasst? Zeitgleich beginnt der Artikel im Hinterkopf zu entstehen. «Manchmal ist es hilfreich, den Verstand für eine Weile auszuschalten und so Distanz zu einem Thema zu bekommen. Kreative Impulse entstehen oft dort, wo man sie gar nicht erwartet.»

Als Ausgleich zur Kopfarbeit sind ihr darum das Draussensein und die Wildnispädagogik sehr wichtig. Inspirationen findet sie auch während Alltagstätigkeiten. So würden sich ihr Alltags- und Berufsleben häufig gegenseitig befruchten. Lachend fügt Andrea Kippe noch hinzu, dass der Alltag aber warten müsse, falls sie gerade im Schreibfluss sei.

Andrea Kippe über Sabine Meili:

«Es ist toll, dass neue Teamkolleginnen wie Sabine sich den journalistischen Herausforderungen stellen. Mit vielen Ideen und Inspirationen bereichern sie unser Teamwork.»



SABINE MEILI

Waldspielgruppenleiterin und Redakteurin

«Mehr Ideen als in einen Tag passen ...» so könnte eines meiner Lebensmottos heissen. Ich bin sehr begeisterungsfähig, lese viel und finde überall inspirierende Anregungen. Den Kopf ständig voller Gedanken, bin ich froh, dass mich meine Kinder und die Waldspielgruppenkinder immer wieder daran erinnern, wie wichtig es ist, im Moment zu leben. Ich bin sehr naturnah aufgewachsen. Zum Glück finden intensive Naturerlebnisse auch heute noch quasi vor meiner Haustüre statt. Mit Kindern zu arbeiten und dabei meine Naturverbundenheit weiterzugeben, erfüllt mich, trotz herausfordernden Momenten, mit viel Dankbarkeit.

Seit einem Jahr ergänze ich das Redaktionsteam der Fachzeitschrift. Ich schreibe gerne über alltagspraktische Themen mit oder ohne Naturbezug, über kreative Ideen und Inspirationen, die zum Umsetzen sogleich anregen sollen. Ich mag es, die Texte eine Weile mit mir herumzutragen und mich mit dem Thema intensiv zu beschäftigen. Manchmal aber kommt mir meine Ideenflut etwas in die Quere, wenn Artikel vom Thema abzuschweifen drohen oder viel zu lang zu werden. Da hilft manchmal etwas Abstand oder die Zweitmeinung eines Redaktionsmitgliedes. Oder es ist ein kompletter Neubeginn nötig. Einen fertigen Artikel in der Printversion zu sehen, ist für mich jedes Mal ein wunderbares Erlebnis.

Sabine Meili über Andrea Kippe:

«Ich schätze Andreas feinfühligkeit Art und ihr grosses Interesse an Menschen und deren Geschichten. Von ihrer Erfahrung und ihrem wertschätzenden Feedback profitiere ich enorm.»